

S a u s i t z i s c h e s  
**S** a g a z i n,

Zweytes Stück, vom 31<sup>ten</sup> Januar, 1787.

Görlitz, gedruckt und zu finden bey Joh. Friedrich Fickelscherer.

I.

Von der Lage, dem Ursprunge, Nahmen und Wapen  
 der Stadt Cottbus,

von

D. Christian Karl Gulden.

**C**ottbus, die größte und volkreichste Stadt des Markgrafthums Nieders  
 lausitz, hat, in einem kleinen Bezirk, 16 Städte um sich her liegen  
 Nämlich

Forsta =	liegt von Cottbus	2 Meilen,	Lübben	liegt von Cottbus	4 Meilen.
Pförten	— — —	3 —	Peiß =	— — —	1½ —
Soñnerfeld	— — —	4 —	Lübbrosa	— — —	3 —
Triebel =	— — —	4 —	Drebkau	— — —	1½ —
Muskau	— — —	4 —	Spremberg	— — —	2 —
Berschau	— — —	2 —	Hoyerswerda	— — —	4 —
Calau =	— — —	3 —	Friedland	— — —	4 —
Lübbenau	— — —	3 —	Guben =	— — —	4 —

entfernet. Man setzet sie insgemein unter die Länge von 30° 2' und unter die  
 Breite von 51° 37'

Die Zeit ihrer Erbauung läffet sich nicht mit völliger Gewisheit bestims  
 men; jedoch ist Cottbus schon zu den Zeiten Heinrich des Voglers bekannt  
 gewesen (a). Insgemein wird angenommen, daß dieser Sächsische Fürst dies  
 sem

(a) Kunschke in Dissert. de Lusatia Sect. 2. §. 18. sagt: Cotbusium iam ab Hen-  
 rici I. Germ. Regis tempore notum. —